Auswirkungen Sanktionen (der EU / USA) auf die Wertschöpfungskette in der Versicherungswirtschaft

1. März 2023 - Forum Versicherungsrecht IVR - Urs Mayer

Munich RE

Image: monsitj / Getty Images

Agenda

Munich RE

1

Wirtschaftssanktionen:

- Kurzer Überblick
- Praktischer Fall
- Abgrenzung zur Geldwäsche
- Was sind Finanzsanktionen
- Betroffene Länder
- Hot Spots

2

Wirtschaftssanktionen:

Einfluss der US Sanktionen für die Versicherungswirtschaft

Agenda

Munich RE

3

Wirtschaftssanktionen:
Due Diligence Anforderungen an Versicherer

4

Wirtschaftssanktionen:
Bedeutung von Sanktionsklauseln im Rahmen der Due Diligence

5

Wirtschaftssanktionen:
Beispiel einer Prüflogik im Underwritingprozess

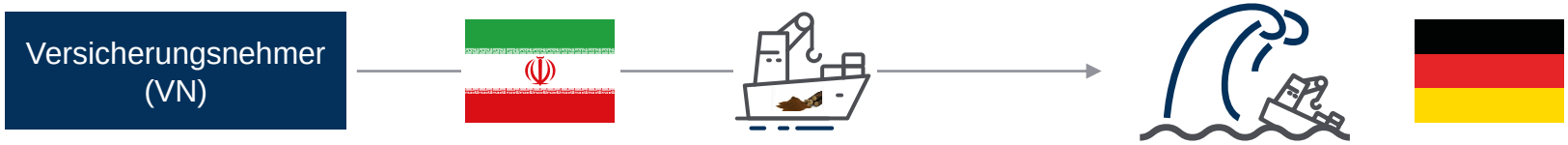
1 Wirtschaftssanktionen
Kurzer Überblick

Image: monsitj / Getty Images

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Haben Finanzsanktionen eine Bedeutung für die deutsche Versicherungswirtschaft?

Die deutsche Tochter einer US Versicherungsgesellschaft hat eine Transportversicherung zugunsten eines deutschen Spediteurs akzeptiert. Die Sanktionsklausel (GDV alt) beschränkt sich auf Verstöße gegen EU-Sanktionen (1. Absatz).



Der VN importiert 400 Sack Lakritz-Pulver aus dem Iran nach Deutschland, die während des Transports zerstört werden. Der Versicherer verweigert die Erstattung, obwohl keine EU Sanktionen, wohl aber US Sanktionen verletzt werden würden und die US Behörde keine Genehmigung erteilt habe.

- **Zu Recht?** → LG Hamburg, Urteil vom 3.12.2014; AZ 401 HKO 7/14
- Warum beruft sich ein deutscher Versicherer auf US Recht?
- Was wäre, wenn es sich nicht um die Tochter einer US Versicherers gehandelt hätte?
- Hat der deutsche Versicherer mit Strafmaßnahmen der US Behörde zu rechnen?

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Munich RE

Geldwäschebekämpfung/ Anti Money Laundering (AML)

- AML braucht immer ein zugrunde liegendes kriminelles Verhalten
- Erlöse aus Straftaten werden in offensichtlich rechtmäßiges Geld oder andere Vermögenswerte umgewandelt
- In einigen Regulierungssystemen ist Geldwäsche auch der Missbrauch des Finanzsystems (z. B. Steuerhinterziehung oder Terrorismusfinanzierung).
- Analyse- und Präventionssysteme müssen mit Mustern und Zeitrahmen arbeiten, um sie zu erkennen (sehr oft werden Transaktionen nicht gestoppt)
- Nur barwertige Produkte stehen im Fokus

Einige Vorschriften der EU/des OFAC zielen speziell auf Terroristen ab (z. B. Al-Qaida)

Finanzsanktionen/ Embargos

- Relevantes Geld stammt meist aus legalen Quellen
- Sanktionsrelevante natürliche/juristische Personen oder Transaktionen können durch ein Screening erkannt werden
- Es ist strengstens verboten, Vermögenswerte oder wirtschaftliche Ressourcen an relevante, gelistete natürliche oder juristische Personen zur Verfügung zu stellen → Transaktionen müssen gestoppt werden
- Betroffen sind **alle Arten** von Finanz-/Versicherungsprodukte sind betroffen, da sie als wirtschaftliche Ressource gelten

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Munich RE

Ziel

- Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung
- Maßnahmen gegen Cyberangriffe
- Bekämpfung der Verbreitung und Einsatz chemischer Waffen
- Bekämpfung von Menschenrechts-verletzungen
- Länderspezifische Sanktionsmaßnahmen

Embargo

- teilweises oder vollständiges Verbot des **Handels** und Erbringung von **Dienstleistungen**
- Mit/für ein bestimmtes **Land** oder einer Gruppe von Ländern
- z. B. Waffen, technische Hilfe, Metall, Öl, Gas, Holz usw. (sektorale Sanktionen)

Finanzsanktionen

- Verhängung restriktiver Maßnahmen
- gegen natürliche oder juristische Personen
- = Beschränkungen und Einschränkung um Druck und Einfluss auszuüben
- z. B. Asset freeze; Reisebeschränkungen etc.).

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Munich RE

Finanzsanktionen und Embargos

1

Listungen

(USA,EU, UK etc.)

- Natürliche Personen
- Gesellschaften
- Körperschaften etc.

Screening als erforderliche Maßnahme

2

Sektorale Sanktionen

Definierte Wirtschaftssektoren, Güter, Service-leistungen etc.

Investigative Maßnahmen bei konkreten Anhaltspunkten erforderlich

3

Reputationsrisiken

Versicherer und Rückversicherer

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Beispiel: Haftpflicht

Munich RE

Screening

Deutscher Rückversicherer → Rückversicherungs-vertrag → Deutscher Erstversicherer

Versicherungspolice

Nicht EU-ansässiger Anspruchsteller (Gesellschaft) → Anspruch → Versicherungsnehmer (VN)

Investigative Maßnahmen

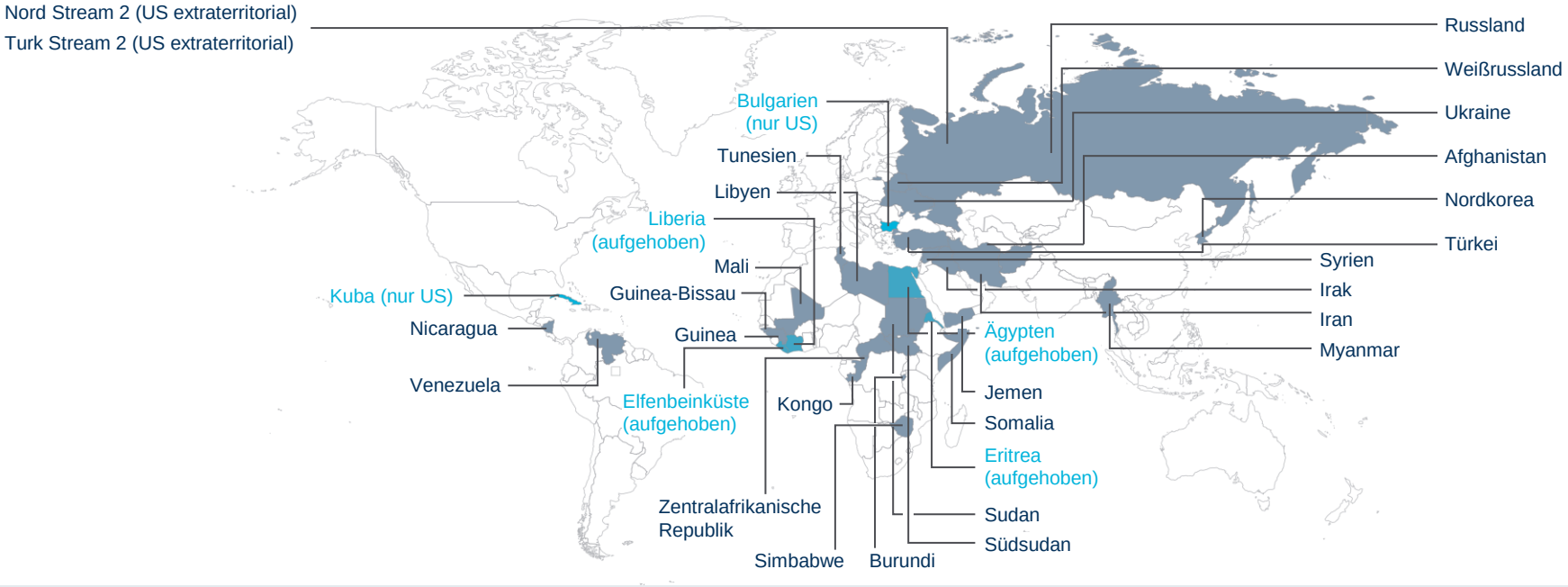
Aktionär 1: **25%**

Aktionär 2: 30%

Aktionär 3: **45%**

Handelsembargos und Finanzsanktionen

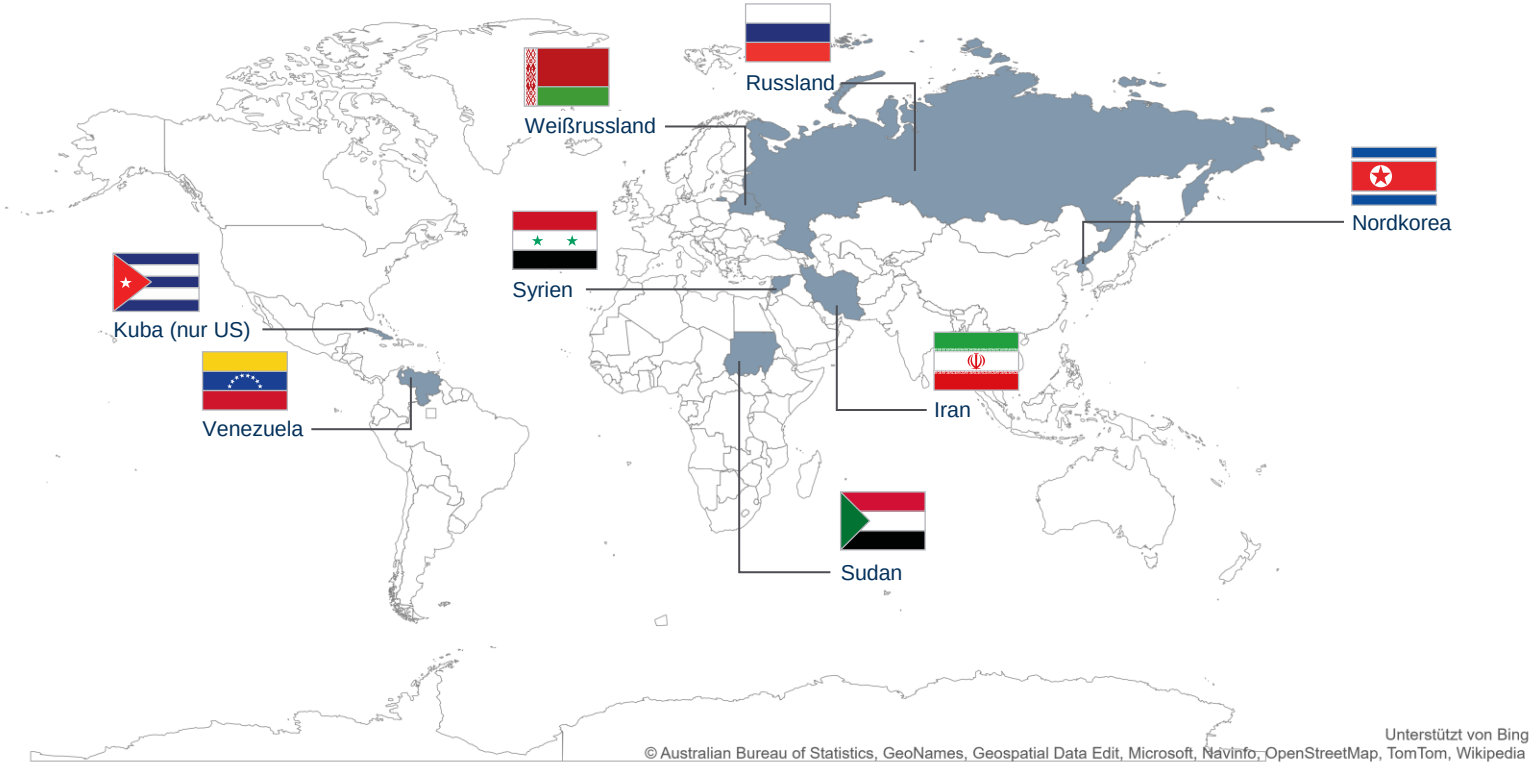
Munich RE



Zurzeit sind 25 Länder in Europa, Asien, Südamerika und Afrika von EU Sanktionen betroffen.

Handelsembargos und Finanzsanktionen

Hot Spots



Möglicher Einfluss von Sanktionen – betroffene Unternehmensbereiche

Munich RE

Sanktionensbetroffenheit

Aktives Geschäft

Deckung

- Gewährung von Deckung an bestimmte Personen
- Gewährung von Deckung für bestimmte Güter/Dienstleistungen
- Geschäft in bestimmten Währungen (z. B. US Dollar)

Zahlung von Schäden

- Direkte/indirekte Zahlung
- Verrechnung

Rückversicherung

Auch Rückversicherer unterliegt i.d.R. bestimmten Sanktionsbestimmungen

- US Rückversicherer
  - keine Deckung für Iran, Syrien, Kuba, Krim Nordkorea
- Andere Rückversicherer
  - Gegebenenfalls weitere Beschränkungen

Kapitalanlage

Investitionssperren

- Handel in bestimmten Papieren
- Gewähren von Darlehen

Vermögenssperre

- Gesellschaft in die investiert wurde wird mit Vermögenssperre belegt

Eigner/ Aktionäre

Dividende / Ausschüttung

- Keine Auszahlung an Personen unter Vermögenssperre

2 Einfluss der US Sanktionen für die Versicherungswirtschaft

Image: monsitj / Getty Images

Einfluss der US Sanktionen

Munich RE

Primäre US-Sanktionen (Primary US Sanctions)

Bindend für:

- **U.S.** Personen und Gesellschaften
- Personen wohnhaft und Gesellschaften **mit Sitz** in den USA
- Personen und Gesellschaften, die in den **USA tätig** sind

„US Nexus“ = Jeder, der sich im US Rechtsraum bewegt (U.S. Territorium; USD; „US controlled origin goods“ etc.)

Sekundäre US-Sanktionen (Secondary US Sanctions)

- **Teilmenge** der primären Sanktionen
- **Ziel:** Weltweite Gültigkeit (extraterritoriale Gesetzgebung); Bsp: Iran, Russland, NS2

Einfluss der US Sanktionen

Munich RE

“

The Order permits the Secretary of the Treasury, in consultation with the Secretary of State, **to prohibit transactions** or dealings **with foreign individuals** or entities that:

(1) **Have violated,** attempted to violate, conspired to violate, or caused a violation of **any existing Iran or Syria sanctions**, and, where the conduct relates to property and interests in property “of any person subject to United States sanctions concerning Iran or Syria,” any non-proliferation or anti-terrorism sanctions;

Foreign Sanctions Evaders Act May 2012

Sanctions on Foreign Financial Institutions: The President *may* **impose sanctions on foreign (non-U.S.) financial institutions** that facilitate certain defence- and energy- related transactions or that facilitate “significant” financial transactions **on behalf of any Russian SDN designated by OFAC** pursuant to the Executive Orders issued in connection with the crisis in Ukraine.

Einfluss der US Sanktionen

Munich RE

Verbot der Nutzung des USD

Gefahr für US Vermögenswerte

Einflussnahme auf US Töchter und Zweigniederlassungen

Restriktionen bzgl. des Zugangs zu US Märkten

Restriktionen bei Geschäftstätigkeiten mit US Personen und Gesellschaften

Strafzahlungen bzw. Settlements

(BNP Paribas: 8.9 Mrd. USD)

3 Due Diligence Anforderungen an Versicherer

Image: monsitj / Getty Images

Due Diligence

Was erwarten die Sanktionsregelungen von Versicherern?

Bei Verstößen gegen Sanktionsgesetze können Versicherer und Rückversicherer aufgrund eines gesetzlichen Verbots **nicht zahlen**, unabhängig von einer Sanktionsklausel, wenn solche Sanktionen gesetzlich "anwendbar" sind!

Sanktionen

Aber: Versicherer und Rückversicherer laufen dennoch Gefahr, bei Nichteinhaltung rechtliche Konsequenzen (zivilrechtliche Strafe, Strafanzeige etc.) zu ziehen wenn die "Due Diligence"-Anforderungen nicht erfüllt sind.

Strafen

Verschärfungen aber auch auf EU-Ebene zu erwarten

EU-Sanktionsregeln

Strafen nach lokalem Recht

(Deutsches Recht)

Strafen

- Verhängung von Geldstrafen und Verwaltungsstrafen
  - Deutschland: Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren bestraft werden (§ 18 Abs. 1 AWG)
  - Einstufung als Ordnungswidrigkeit nach § 82 AWV
  - Tendenz: ein angemessenes Programm zur Sicherstellung der Einhaltung von Sanktionsvorschriften auf EU-Ebene – Verstöße als schere Straftaten

Weitere wirtschaftliche und/oder rechtliche Nachteile

- Bei Verstoß gegen US-Sanktionsregeln
  - Einschränkung des US-Marktzugangs
  - Einschränkung des Zugangs zum US-Finanzmarkt
- Reputationsrisiken

Due Diligence in der Versicherungswirtschaft

Erstmalige Definition durch USA

Munich RE

Exception

CISADA provides that no sanctions are to be imposed on an underwriter, insurer, or reinsurer if the President determines that a person has exercised due diligence in establishing and enforcing official policies, procedures, and controls to ensure that the person does not underwrite, insure, or reinsure the sale, lease or provision of goods, services, technology, information, or support that could directly and significantly contribute to Iran's ability to import **refined petroleum products.**

Due Diligence bei Finanzsanktionen

Organisatorische Maßnahmen für Underwriting, Claims, Accounting, etc.

Munich RE

Was können Versicherer tun, um ihre Due Diligence zu erfüllen?

- Unternehmensleitlinie zum Umgang mit Sanktionen und Embargos
- Interne konkretere Richtlinien zur Einhaltung der Sanktionen in Underwriting, Claims, Accounting, Einkauf, HR etc.
- Angemessene Prozesse in der sog. First Line
  (Doumentationen, Eskalationen, Anforderungen etc.)
- Interne Kontrollmaßnahmen
  (z. B. Compliance Monitoring, Reviews, Reportingpflichten, Audits etc.)
- Interne Schulungsmaßnahmen
- Screening der relevanten Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Unternehmens

Due Diligence

Konkrete Maßnahmen im Underwriting

Munich RE

Überprüfung beteiligter nat. oder jur. Personen/Organe/Entitäten

Überprüfen Vertragsexposure, wenn Sanktionsverstoß nicht ausgeschlossen werden kann

In Zweifelsfällen: Einholung Expertenrat

Diskussion offener Fragen mit Versicherungsnehmer

Risiko mitigierende Maßnahmen bei Berührung zu EU- bzw. U.S.- Sanktionen

Due Diligence

Risikomitigierende Maßnahmen im Underwriting

Munich RE

Risiko mitigierende Maßnahmen bei Berührung zu EU- bzw. U.S.-Sanktionen

- Sorgfältige Prüfung aller Beteiligten und des jeweiligen Geschäfts
- Ausschluss von kritischen Exposure (Territorialausschluß, Ausschluss von Gütern etc.)
- Verwendung einer Sanktionsklausel (einfachster Nachweis einer Due Diligence)
- Bestätigung der Beachtung von Sanktionen durch Versicherungsnehmer
- Ablehnung (ultima ratio)

Due Diligence

Wann bestehen potentielle Touchpoints zu Sanktionen

Munich RE

Touchpoints

Versicherungs-nehmer, Begünstigter **direkt** ansässig in Russland, Belarus oder Ukraine

USD könnte kritisch sein, weil er “Touchpoints” zu US-Sanktionen auslösen kann

Weltweite Deckung (Marine, Luftfahrt, Produkthaftung, Engineering, Warenkredit, FI-Cover etc.)

Hinweis in Antrags-unterlagen auf “möglicherweise Sanktionen unterliegend” (z. B. Nationalität, Wohnsitz, sektorales Umfeld)

Muttergesell-schaft eines sanktionslosen Versicherungs-nehmers, Begünstigten direkt ansässig in einem Sanktionsland

Positive Kenntnis, dass Versicherung verbotenes Geschäft beinhalten könnte

Energy, Luftfahrt, Militär, Bodenschätze, … in/für Russland/ Belarus

Due Diligence

Konkrete Maßnahmen

Munich RE

Übersichtliche Auflistung der EU-Sanktionen

https://www.sanctionsmap.eu

Übersicht zu Finanzsanktionen bei der Bundesbank

https://www.bundesbank.de/de/service/finanzsanktionen

Suchmaschine zu EU-Sanktionslisten (kostenlos)

https://www.finanz-sanktionsliste.de

Aktuelle Liste der in Deutschland anwendbaren Sanktionen (mit Erklärung)

https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embargos/embargos_node.html

Konsolidierte Fassung der EU-Sanktionslisten im PDF-Format

https://data.europa.eu/euodp/de/data/dataset/consolidated-list-of-persons-groups-and-entities-subject-to-eu-financial-sanctions

BAFA-Merkblätter zu länderunabhängigen Maßnahmen zur Terrorismusbekämpfung

https://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Aussenwirtschaft/afk_merkblatt_embargomassnahmen_terrorismusbekaempfung.html

4 Bedeutung von Sanktionsklauseln

Image: monsitj / Getty Images

Sanktionsklauseln als Due Diligence - Maßnahme

Munich RE

Sanction limitation and exclusion clause (LMA3100)

No (re)insurer shall be deemed

1. **To provide cover**
2. No (re)insurer shall be liable **to pay any claim**
3. **Provide any benefit**

Hereunder to the extent that the provision of such cover, payment of such claim or provision of such benefit **would expose that (re)insurer** to any sanction, prohibition or restriction under resolutions or the trade or economic sanctions, laws or regulations of the

United States of America

European Union

United Kingdom

United Nations

5 Beispiel einer Prüflogik im Underwriting Prozess

Image: monsitj / Getty Images

Guidelines
General Sanctions Rules

Munich RE

1st test: Contracts with cedants or policyholders **directly domiciled in a sanctioned country**

Listed
(TCM)

decline, cancel or exclude

Not Listed
Due diligence / investigation

Check exposure in respect of sectoral sanctions and insert a sufficient exclusion clause in any case

Guidelines
General Sanctions Rules

Munich RE

2nd test: Coverage **<u>to or in favor of listed persons</u>**, entities or bodies domiciled in or outside a sanctioned country (incl. entities deemed to be listed in case of >50% listed shareholders)

decline, cancel or exclude

Guidelines
General Sanctions Rules

3rd test: **Positive knowledge** that the business includes prohibited risks

decline, cancel or exclude

Guidelines
General Sanctions Rules

4th Test: Violation of **EU sanctions cannot be ruled out** completely

Client is domiciled in the EU

The client must be made
aware of the Munich Re policy

See ReLex

Sign

Guidelines
General Sanctions Rules

5th Test: Violation of **EU sanctions cannot be ruled out** completely

Client is not domiciled in the EU

Confirmation that no conflicts exist

Sign

Guidelines
General Sanctions Rules

Munich RE

5th Test: Violation of **EU sanctions cannot be ruled out** completely

Client is not domiciled in the EU

No confirmation

Sanctions limitation and exclusion clause

Sign

(only as a basic rule; can differ in specific cases)

Q&A Session

Image: FangXiaNuo / Getty Images

Disclaimer

© 2023 Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München
(„Munich Re“). All rights reserved.

The content of this presentation (including, without limitation, text, pictures, graphics, as well as the arrangement thereof) is protected under copyright law and other protective legislation. These materials or any portions thereof may be used solely for personal and non-commercial purposes. Any other use requires Munich Re’s prior written approval.
Munich Re has used its discretion, best judgement and every reasonable effort in compiling the information and components contained in this presentation. It may not be held liable, however, for the completeness, correctness, topicality and technical accuracy of any information contained herein. Munich Re assumes no liability with regard to updating the information or other content provided in this presentation or to adapting this to conform with future events or developments.